

Deshalb gilt es **Rahmenbedingungen für finanzierbare Umbauten alter Gebäude zu neuem zeitgemäßen Wohnraum** sowie für die Ansiedlung von Gewerbe und Einzelhandel zu schaffen, damit unsere Ortskerne wieder zum attraktiven Mittelpunkt unseres örtlichen Lebens werden.

Dadurch sparen wir Siedlungsflächen am Ortsrand ein. Dennoch soll natürlich eine am Bedarf orientierte Ausweisung neuer Baugebiete in allen Ortsteilen umweltverträglich erfolgen.

Eine **Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs an der B8** muß in Zusammenschau mit der längst überfälligen **B8-Umgehung** in Niederbrechen betrachtet werden. Mehrere Planalternativen dazu wurden bei einem Ortstermin kürzlich vorgestellt. Eine Entscheidung darüber liegt nicht in den Händen der Gemeinde, und eine Verwirklichung beider Maßnahmen ist lange noch nicht absehbar. Dennoch werden wir uns in den nächsten Jahren weiterhin für eine optimale und umweltverträgliche Verkehrsanbindung einsetzen, die unsere Landschaft und unser Kulturdenkmal 'Berger Kirche' schont.



Im Januar 2011 wurde mit der Genehmigung des Forsteinrichtungswerks die Planung für eine nachhaltig **wirtschaftliche und vor allem ökologische Beförderung und Pflege unseres Waldes** für die nächsten 10 Jahre verabschiedet. Damit soll der **Erhalt unserer Naherholungsgebiete** genauso gefördert werden wie der **Schutz der Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren** in unserer Gemarkung.

Durch intensiven Schriftverkehr mit der Bahn AG und weiteren staatlichen Stellen haben wir uns für die **Schließung der Lärmschutzfenster** an den **Auto-**



bahn- und ICE-Brücken eingesetzt, um eine Lärmreduzierung in den Ortslagen Werschau und Niederbrechen zu erreichen. Mittlerweile wurde diese Maßnahme durchgeführt.

Seit einiger Zeit bemüht sich unsere Gemeindeverwaltung federführend zusammen mit anderen Gemeinden des Kreises um eine **Verbesserung des DSL-Angebotes**. Wir werden uns weiterhin mit Nachdruck für eine zeitnahe, möglichst kostenneutrale Umsetzung des **DSL-/LTE-Ausbaus** zur Anbindung aller Ortsteile an das Breitbandnetz engagieren, um so die Attraktivität unserer Gemeinde als Wohn- und Gewerbestandort zu verbessern.

Unsere Ziele für die nächsten Jahre sehen wir in einer weiteren Verbesserung der Lebensbedingungen und Lebensqualität, sowie einer Steigerung der Attraktivität unserer Gemeinde für unsere derzeitigen und auch für zukünftige Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Stärken Sie unsere Position in den Gremien der Gemeinde.

Unterstützen Sie unsere Ziele und unsere Arbeit durch Ihre Stimme für eine verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Politik.

Gehen Sie am 27. März 2011 zur Wahl und schenken Sie uns Ihr Vertrauen und Ihre Stimme!

Wählen Sie parteipolitisch unabhängige Frauen und Männer in die Gemeindevertretung!

6

Freie Wählergemeinschaft Brechen

Roos, Gerd
Göbel, Stefan
Neukirch, Peter
Tiefenbach, Peter
Schmitt-Losert, Christel
Neukirch, Steffen
Baier, Andreas
Günzel, Achim
Arnold, Jürgen

Königstein, Marco
Trabus, Mirjam
Schütz, Bernd
Koch, Heiko
Roggenkamp, Marcel
Dapper, Kristina
Meuser, Markus
Fortenbacher, Peter

FWG

...weil es um Brechen geht!